

<i>Betreff</i> Wirtschaftsplan 2021 und Anlagen des Eigenbetriebes "Abwasser Ahrenshagen-Daskow"
--

<i>Sachbearbeitendes Amt:</i> Eigenbetrieb Abwasser	<i>Datum</i> 17.11.2020
<i>Sachbearbeitung:</i> Anja Kühn	
<i>Verantwortlich:</i> Herr Wegner	
<i>Beteiligte Dienststellen:</i>	

<i>Beratungsfolge (Zuständigkeit)</i>	<i>Sitzungstermin</i>	<i>Status</i>
Betriebsausschuss des Eigenbetriebes Abwasser der Gemeinde	01.12.2020	N
Gemeindevertretung Ahrenshagen-Daskow (Entscheidung)	01.12.2020	Ö

Beschluss-Nr. AD/BV/-20/102

Die Gemeindevertretung Ahrenshagen-Daskow beschließt den Wirtschaftsplan 2021.

(Angaben in TEUR)

Erfolgsplan

Gesamtbetrag der Erträge	683,3
Gesamtbetrag der Aufwendungen	-639,1
Jahresergebnis	44,2

Finanzplan

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit	252,5
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit	-208,9
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit	43,6
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,6
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	-54,1
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	-53,5
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	22,1
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	-96,6
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	-74,5
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds	-84,5

Festsetzungen unter Genehmigungsvorbehalt

Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen mit Ausnahme von Umschuldungen	0
Höchstbetrag der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	47,3
Gesamtbetrag der vorgesehenen Verpflichtungsermächtigungen	0
In der Stellenübersicht ausgewiesene Stellen in Vollzeitäquivalenten	0,000

Sonstige Angaben

Gesamtbetrag der aus Wirtschaftsplänen der Vorjahre voraussichtlich fortgeltenden Kreditermächtigungen	
Finanzmittelbestand am Ende der Periode	788,4
Wertansatz des Eigenkapitals in der Bilanz zum 31.12.2018	320,8
Wertansatz des Eigenkapitals in der Bilanz zum 31.12.2019 voraussichtlich	354,4
Wertansatz des Eigenkapitals in der Bilanz zum 31.12.2020 voraussichtlich	398,6

Der Wirtschaftsplan 2021 wird in der dem Protokoll beigefügten Fassung beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder:						
davon anwesend:		Ja-Stimmen:		Nein-Stimmen		Stimmenthaltungen:

Sachverhalt/Begründung:

Die Beschlussempfehlung erfolgte auf der Sitzung des Betriebsausschusses Eigenbetrieb Abwasser der Gemeinde Ahrenshagen-Daskow am 01.12.2020.

Wirtschaftsplan

2021

Eigenbetrieb Abwasser

der

Gemeinde Ahrenshagen-Daskow

Gemeinde Ahrenshagen-Daskow Eigenbetrieb Abwasser Ahrenshagen-Daskow

Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021

Zusammenstellung

Der Wirtschaftsplan wird mit folgenden Festsetzungen beschlossen:

Erfolgsplan

Gesamtbetrag der Erträge	683,3
Gesamtbetrag der Aufwendungen	-639,1
Jahresergebnis	44,2

Finanzplan

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit	252,5
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit	-208,9
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit	43,6

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,6
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	-54,1
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	-53,5

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	22,1
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	-96,6
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	-74,5

Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds	-84,5
--	-------

Festsetzungen unter Genehmigungsvorbehalt

Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen mit Ausnahme von Umschuldungen	0
--	---

Höchstbetrag der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	47,3
--	------

Gesamtbetrag der vorgesehenen Verpflichtungsermächtigungen	0
--	---

In der Stellenübersicht ausgewiesene Stellen in Vollzeitäquivalenten	0
--	---

Sonstige Angaben

Gesamtbetrag der aus Wirtschaftsplänen der Vorjahre voraussichtlich fortgeltenden Kreditermächtigungen	
Finanzmittelbestand am Ende der Periode	788,4
Wertansatz des Eigenkapitals in der Bilanz zum 31.12.2019	320,8
Wertansatz des Eigenkapitals in der Bilanz zum 31.12.2020 voraussichtlich	354,4
Wertansatz des Eigenkapitals in der Bilanz zum 31.12.2021 voraussichtlich	398,6

**Vorbericht
zum Wirtschaftsplan 2021
„Eigenbetrieb Abwasser Gemeinde Ahrenshagen-Daskow“**

1. Allgemeiner Überblick

Mit Beschluss der Gemeindevertretung vom 25.01.2006 wurde der Eigenbetrieb Abwasser rückwirkend zum 01.01.2006 gegründet.

Der Eigenbetrieb Abwasser Ahrenshagen-Daskow ist ein Eigenbetrieb der Gemeinde Ahrenshagen-Daskow ohne eigene Rechtspersönlichkeit.

Die rechtliche Grundlage bildet die Eigenbetriebsverordnung des Landes M-V (EigVO M-V). Daneben sind die allgemein handelsrechtlichen Vorschriften sowie die Vorschriften des öffentlichen Rechts des Bundes und der Länder zu beachten.

Der Geschäftsinhalt sowie die Rahmenbedingungen sind in der Betriebssatzung für den „Eigenbetrieb Abwasser Ahrenshagen-Daskow“ der Gemeinde Ahrenshagen-Daskow vom 06.10.2010 geregelt.

Gegenstand des Betriebes einschl. etwaiger Hilfs- und Nebenbetriebe ist die Abwasserbeseitigung in der Gemeinde Ahrenshagen-Daskow. Hierzu ist das auf Grundstücken des Gemeindegebietes anfallende Abwasser entsprechend der Entwässerungssatzung der Gemeinde Ahrenshagen-Daskow zu sammeln, zu reinigen und zu beseitigen. Ferner sind die bestehenden öffentlichen Einrichtungen zur Schmutzwasserbeseitigung zu unterhalten und zu erweitern.

Der Betrieb ist weiterhin berechtigt, alle Geschäfte zu betreiben, die der ordnungsgemäßen Behandlung von Abwasser dienen und damit den Betriebszweck fördern und erfüllen.

Es besteht ein Betriebsführungsvertrag für die technische Betriebsführung mit der Firma Oehlickers. Die Wartung des Vakuumsystems obliegt weiterhin der Firma VAB GmbH.

Aufgrund des Ausscheidens der Mitarbeiterin des Eigenbetriebs in 2019 wird die kaufmännische Betriebsführung ohne Schmutzwassergebührenabrechnung ab 01.01.2020 durch die Steuerberaterin Anja Kühn erledigt.

Die Fortführung der Schmutzwassergebührenabrechnung einschließlich Forderungsmanagement u. Zahlungsverkehr erfolgt durch die Wasser und Abwasser GmbH Boddenland.

Die Wirtschaftlichkeit, Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und Rechtssicherheit des Eigenbetriebes wird durch die folgenden Satzungen der Gemeinde Ahrenshagen-Daskow geregelt und gefestigt:

- „Satzung der Gemeinde Ahrenshagen-Daskow über den Anschluss an die öffentlichen Entwässerungsanlagen und ihre Benutzung – Entwässerungssatzung-“ vom 02.07.2008 zuletzt geändert durch Satzung vom 28.10.2015
- „Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Schmutzwasserbeseitigung der Gemeinde Ahrenshagen-Daskow – Schmutzwassergebührensatzung-“ vom 02.07.2008 zuletzt geändert durch Satzung vom 28.06.2017
- „Satzung über die Erhebung von Beiträgen für die Schmutzwasserbeseitigung in der Gemeinde Ahrenshagen-Daskow – Schmutzwasserbeitragssatzung-“ vom 02.07.2008 zuletzt geändert durch Satzung vom 28.10.2015
- „Satzung über die Erhebung eines Kostenersatzes für zusätzliche Grundstücksanschlüsse an die öffentlichen Entwässerungsanlagen in der Gemeinde Ahrenshagen-Daskow“ vom 02.07.2008

Mit den vorliegenden Satzungen verfügt der Eigenbetrieb über ein umfangreiches Instrumentarium, um insbesondere die Beitrags- und Gebührenerhebung ordnungsgemäß auszuführen und eine Kostendeckung gemäß KAG zu sichern.

Bestandteil der Schmutzwassergebührensatzung bildet die Gebührenbedarfsrechnung. Zur Sicherung der Liquidität war es erforderlich, die Schmutzwassergebühr ab dem 01.01.2019 neu zu kalkulieren, um somit eventuelle Unterdeckungen auszugleichen.

Neben der Mengengebühr wird für Grundstücke, die an die öffentliche Einrichtung zur zentralen Schmutzwasserbeseitigung nach §1 Abs. 2 lit. a), §2 Abs. 1 der Entwässerungssatzung sowie für Grundstücke, die an die öffentliche Einrichtung zur zentralen biologischen Nachbehandlung nach §1 Abs. 2 lit. c), §2 Abs. 3 der Entwässerungssatzung angeschlossen sind, ab dem 01.01.2012 erstmalig eine Grundgebühr erhoben.

Die Gebührensätze lt. Gebührenkalkulation betragen:

Mengengebühr

Anlage 1	zentrale Schmutzwasserbeseitigung	4,58 EUR/m ³
Anlage 2	zentrale Schmutzwasserüberleitung zum AWZV Körkwitz	2,93 EUR/m ³
Anlage 3	zentrale biologische Nachbehandlung	4,49 EUR/m ³

Grundgebühr (nach Nenngröße Wasserzähler in m³/h)

		≤Qn 1,5	≤Qn 2,5	≤Qn 6,0
Anlage 1	zentrale Schmutzwasserbeseitigung	136,36 EUR/Jahr	264 EUR/Jahr	660 EUR/Jahr
Anlage 3	zentrale biologische Nachbehandlung	114,91 EUR/Jahr		

2. Entwicklung der Erträge, Aufwendungen und Jahresergebnisse

Jahr	Erträge in TEUR	Aufwendungen in TEUR	Jahresergebnisse In TEUR	Eigenkapital 31.12. In TEUR
IST 2019	644,7	-600,4	44,3	320,8
Plan 2020	651,9	-618,3	33,6	354,4
Plan 2021	683,3	-639,1	44,2	398,6
Plan 2022	623,0	-588,0	35,0	433,6
Plan 2023	623,0	-589,0	34,0	467,6
Plan 2024	623,0	-589,0	34,0	501,6

Laut Beschluss der Gemeindevertretung Ahrenshagen-Daskow wird der Jahresgewinn 2019 auf neue Rechnung vorzutragen.

Erträge / Erlöse:

Jahr	Erlöse/Erträge gesamt in TEUR	davon:			
		Umsatzerlöse SW in TEUR	Auflösung SoPo In TEUR	Auflösg. Rückstg. In TEUR	Sonstige in TEUR
Ist 2019	644,7	483,2	146,0	10,0	5,5
Plan 2020	651,9	470,1	146,4	34,0	1,4
Plan 2021	683,3	473,3	146,9	62,0	1,1
Plan 2022	623,0	473,0	148,0	0	2,0
Plan 2023	623,0	473,0	148,0	0	2,0
Plan 2024	623,0	473,0	148,0	0	2,0

Die Position Umsatzerlöse SW umfasst die Erlöse aus Schmutzwasser- und Grundgebühr. Die Planung der Umsätze für 2021 basiert auf den Verbrauchsmengen 2019 sowie den geplanten Neuanschlüssen im Planungszeitraum.

Da im Gewerbegebiet in den Vorjahren größere Schwankungen auftraten, wird hier ein durchschnittlich konstanter Verbrauch zuzüglich der geplanten Neuanschlüsse angesetzt.

Die Auflösung der Sonderposten für Investitions- und Ertragszuschüsse erfolgt auf der Grundlage der entsprechenden durchschnittlichen Abschreibungssätze.

Die Auflösung der Investitionszuschüsse im Planungszeitraum ist gleichbleibend, die Erhöhung der Auflösung der Ertragszuschüsse ist auf Neuanschlüsse zurückzuführen.

Bei der Auflösung der Rückstellung handelt es sich um die Auflösung der Gebührenrückstellung.

Aufwendungen:

Jahr	Aufwendungen gesamt in TEUR	davon:			
		Materialaufw. in TEUR	Abschreibungen In TEUR	s. betr. Aufw. In TEUR	Sonstige Aufw. in TEUR
Ist 2019	-600,4	-278,6	-171,1	-84,1	-66,6
Plan 2020	-618,3	-302,2	-175,0	-105,8	-35,3
Plan 2021	-639,1	-345,0	-176,2	-85,2	-32,7
Plan 2022	-588,0	-296,0	-177,0	-84,0	-31,0
Plan 2023	-589,0	-298,0	-179,0	-83,0	-29,0
Plan 2024	-589,0	-299,0	-179,0	-83,0	-28,0

Die Position Materialaufwand umfasst die Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, Material und bezogene Leistungen.

Da ein Großteil der geplanten Sanierungsmaßnahmen bisher nicht realisiert wurde und in die Folgejahre verschoben wird, erfolgt die Planung dieser nochmals.

Der Umfang der Reparaturaufwendungen und Wartungsarbeiten im Bereich der Kläranlagen und des Kanalnetzes sowie die höheren Kosten für die technische Betriebsführung finden sich in den gestiegenen Materialaufwendungen wieder.

Jahresergebnisse:

Die Reduzierung der gebührenmindernden Auflösung der Sonderposten für Investitionszuschüsse entsprechend den Vorgaben des Landesrechnungshofes M-V führt(e) zu einer Erhöhung der Jahresergebnisse 2018 und 2019.

Im Planungszeitraum 2021-2024 wurden die Aufwendungen für die derzeitige technische Betriebsführung und die Zusatzkosten entsprechend dem derzeitigen Vertrag berücksichtigt.

3. Entwicklung der Investitionen

Die durchgeführten bzw. geplanten Investitionen im Bereich der Kläranlagen / Kanalnetz sowie die sonstigen Investitionen wurden / werden aus den laufenden Mitteln finanziert.

Die Finanzierung der Hausanschlüsse erfolgt über die Festsetzung der Anschlussbeiträge.

Jahr	Zugang AV in TEUR	davon: Investitionen / Ersatzinvestitionen		
		Kläranl./Kanalnetz in TEUR	Hausanschlüsse In TEUR	Sonstige In TEUR
IST 2019	19,0	0,0	13,4	5,6
Plan 2020	118,5	95,0	21,5	2,0
Plan 2021	54,1	30,0	22,1	2,0
Plan 2022	84,8	60,0	22,8	2,0
Plan 2023	55,5	30,0	23,5	2,0
Plan 2024	56,2	30,0	24,2	2,0

Durchgeführte Investitionen 2019-2020:

2019: Herstellung von 6 Hausanschlüssen (13,4 TEUR)
Stationsrechner (5,0 TEUR)
Sonsiges (0,6 TEUR)

2020: Die geplanten Investitionen (118,5 TEUR) wurden nur in geringem Umfang umgesetzt. Im Jahr 2020 wurde bisher 1 Hausanschluss (3,2 TEUR) hergestellt.

Geplante Investitionen 2021-2024:

Im Jahr 2021 sind Ersatzinvestitionen im Bereich der Pflanzenkläranlagen sowie den zentralen Kläranlagen geplant (25 TEUR).

Für die Herstellung von Hausanschlüssen (22,1 TEUR), Investitionen im Bereich des Kanalnetzes (5,0 TEUR) und sonstige Investitionen (2 TEUR) wurden außerdem 54,1 TEUR eingestellt.

In den Folgejahren 2022-2024 sind Investitionskosten für Pflanzenkläranlagen (60 TEUR), Kläranlagen (15 TEUR), Kanalnetz (15 TEUR), Hausanschlüsse (70 TEUR), Phosphatfällung (30 TEUR) und sonstige Investitionen (6 TEUR) eingeplant.

4. Entwicklung der Kredite

Jahr	Kredite Saldo 01.01.	Zugänge	Tilgung	Kredite Saldo 31.12.
	in TEUR	in TEUR	In TEUR	In TEUR
IST 2019	916,0	0,0	73,2	842,8
Plan 2020	842,8	0,0	65,7	777,1
Plan 2021	777,1	0,0	63,5	713,6
Plan 2022	713,6	0,0	56,2	657,4
Plan 2023	657,4	0,0	56,2	601,2
Plan 2024	601,2	0,0	56,2	545,0

Aufgrund der langfristigen Kreditfestschreibungen erfolgen die Kredittilgungen planmäßig. Durch die Tilgung eines Investitionskredites im Jahr 2022 sinken ab diesem Jahr auch die Tilgungsraten.

Eine Neuaufnahme von Krediten für Investitionen bzw. zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit ist derzeit nicht geplant.

5. Entwicklung der Liquidität

Jahr	Mittelzu-/Mittelabfluss aus			Veränderg. des	Finanzm.-best.
	lfd. Gesch.-tätigkeit	Investitionstätigkeit	Finanzierungstätigkeit	Finanzm.-best.	31.12.
	in TEUR	in TEUR	in TEUR	in TEUR	in TEUR
IST 2019	130,8	-18,5	-77,5	34,8	960,2
Plan 2020	63,0	-118,0	-79,8	-134,8	825,4
Plan 2021	43,5	-53,5	-74,5	-84,5	788,4
Plan 2022	94,0	-84,0	-64,0	-54,0	734,4
Plan 2023	93,0	-54,0	-62,0	-23,0	711,4
Plan 2024	92,0	-55,0	-60,0	-23,0	688,4

Mittelzu-/Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit

Durch die teilweise Finanzierung der geplanten Investitionen aus den verfügbaren liquiden Mitteln sinkt der Finanzmittelbestand im Planungszeitraum.

Aufgrund nichtgetätigter Investitionen im Jahr 2019 wird der Mittelabfluss geringer als geplant ausfallen.

Die Verschiebung der Investitionsmaßnahmen aus 2019 in das Jahr 2020 und Folgejahre spiegelt sich der Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit in den entsprechenden Jahren wider.

Mittelzu-/Mittelabfluss aus Finanzierungstätigkeit

Der Mittelabfluss aus Finanzierungstätigkeit basiert auf den lfd. Kredittilgungen abzüglich der Einzahlungen für Baukostenzuschüsse.

6. Beteiligungen an Gesellschaften

Der Eigenbetrieb Abwasser Ahrenshagen-Daskow verfügt über keine Beteiligung an anderen Gesellschaften.

7. Finanzbeziehungen zur Gemeinde

Der Eigenbetrieb Abwasser Ahrenshagen-Daskow verfügt über Beziehungen im v. g. Sinne.

8. Einschätzung zur dauernden Leistungsfähigkeit

Aufgrund des erreichten Entwicklungsstandes werden gegenwärtig keine wesentlichen Risiken gesehen, die den Bestand des Eigenbetriebes gefährden.

9. Prognosebericht

Die Erhebung kostendeckender Gebühren ist entscheidend für die Verbesserung der wirtschaftlichen Verhältnisse. Die Gebührenkalkulation wird auch in Zukunft unter dem Aspekt der Liquiditätssicherung erfolgen. Um eine Erhöhung des Eigenkapitals bei möglichst konstanter Gebührenhöhe zu erreichen, werden weiterhin Alternativen geprüft, um Aufwendungen zu senken.

Nach den Planungen sind in den Folgejahren ausgeglichene Ergebnisse zu erwarten.

**Erläuterungen zum Erfolgsplan
Wirtschaftsplan 2021**

Eigenbetrieb Abwasser Ahrenshagen-Daskow

1) Umsatzerlöse:

Die Umsatzerlöse setzen sich wie folgt zusammen:

	Umsatzerlöse in TEUR					
	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
Mengengebühr	393,5	376,4	378,8	379,0	379,0	379,0
Grundgebühr	89,7	93,7	94,5	94,0	94,0	94,0
Summe	483,2	470,1	473,3	473,0	473,0	473,0

Die Umsatzerlöse Mengengebühr basieren auf folgenden SW-Mengen:

	SW-Mengen in m ³					
	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
Anlage 1	55.847,00	55.507,00	56.257,00	56.257,00	56.257,00	56.257,00
Anlage 2	38.638,00	32.912,67	33.112,67	33.113,00	33.113,00	33.113,00
Anlage 3	5.474,00	5.217,67	5.367,67	5.368,00	5.368,00	5.368,00
Summe	99.959,00	93.637,33	94.737,33	94.738,00	94.738,00	94.738,00

Die Planzahl 2021 basiert auf den geplanten SW-Mengen 2020 zuzüglich geplanter Neuanschlüsse.

2) Sonstige betriebliche Erträge

Die sonstigen betrieblichen Erträge weisen v.a. die Auflösung der Rückstellung aus.
(vgl. Vorbericht Pkt. 2)

3) Materialaufwand

a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe

Hierbei handelt es sich im Wesentlichen um Kosten für Reparaturmaterial und Fällmittel.

	Aufwendungen in TEUR					
	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
Rep.-material	-16,68	-24,95	-9,79	-10,00	-10,00	-10,00
Fällmittel	-1,30	-2,66	-4,72	-2,00	-2,00	-2,00
Sonstiges	-0,35	-0,55	-0,30	-1,00	-2,00	-2,00
Summe	-18,33	-28,16	-14,81	-13,00	-14,00	-14,00

b) Aufwendungen für bezogene Leistungen

Unter dieser Position werden v.a. die Kosten für die technische Betriebsführung einschließlich Reparaturleistungen, Schlammensorgung und Zusatzleistungen, Fremdleistungen Dritter, die Überleitgebühren zum AWZV Körkwitz sowie Energiekosten ausgewiesen.
Der Vertrag mit dem derzeitigen technischen Betriebsführer läuft über den Zeitraum vom 01.01.-31.12.2021.

	Aufwendungen in TEUR					
	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
Techn. BF /Zusatzlsg.	-134,48	-132,23	-154,98	-138,00	-138,00	-139,00
FL Dritter	-20,26	-39,79	-57,78	-47,00	-47,00	-47,00
Energie	-33,29	-35,00	-35,69	-36,00	-37,00	-37,00
Überleitgebühr	-69,57	-59,42	-59,60	-60,00	-60,00	-60,00
FL VAB	-2,66	-7,65	-22,17	-2,00	-2,00	-2,00
Summe	-260,26	-274,09	-330,22	-283,00	-284,00	-285,00

Die höheren Materialkosten sowie Kosten im Bereich der Fremdleistungen in den Planjahren 2021-2024 sind auf größere Reparatur- und Wartungsarbeiten im Bereich der Kläranlagen zurückzuführen. Da diese in den Vorjahren größtenteils nicht realisiert wurden, werden sie in die Folgejahre verschoben.

So steht u.a. die Reparatur der Beschickungsleitung auf der Kläranlage Behrenshagen sowie Reparaturen auf der Kläranlage Daskow und den Pflanzenkläranlagen aus. Außerdem sind Wartungsarbeiten im Bereich des Kanalnetzes geplant.

Die Planung der Energiekosten basiert auf dem durchschnittlichen Energieverbrauch 2020 einschließlich Preisanpassungen.

4) Personalaufwand

Personalaufwendungen fallen ab 2021 nicht mehr an.

5) Abschreibungen

Die Abschreibungen wurden anhand der planmäßigen Fortschreibung des Anlagevermögens ermittelt. Durch die geplanten Investitionen steigen die Abschreibungen tendenziell.

6) Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nach EigVO

Entsprechend der Eigenbetriebsverordnung sind passivierte Investitionszuschüsse ergebniswirksam über die Restnutzungsdauer der damit finanzierten Vermögensgegenstände aufzulösen.

Die Auflösung der Ertragszuschüsse erfolgt ebenfalls ergebniswirksam im Verhältnis des Anlagevermögens zu den Abschreibungen.

7) Sonstige betriebliche Aufwendungen

Bei diesen Kosten handelt es sich um die allgemeinen Verwaltungskosten und sonstigen betrieblichen Kosten, die sowohl einzelne als auch alle abgabenrechtliche Anlagen betreffen.

	Aufwendungen in TEUR					
	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
Kundenabrechnung	-27,0	-36,0	-14,0	-15	-15	-15
kaufmännische BF	0,0	-27,0	-27,0	-28	-28	-28
Versicherungen	-8,9	-12,0	-12,3	-12	-12	-12
AW-Abgabe	-10,0	-10,0	-10,0	-10	-10	-10
EDV	-3,0	-2,8	0,0	0	0	0
PWZ/Telef./Bürob.	-0,9	-1,3	-0,1	-2	-2	-2
Beratung/RA/Sachv.	-2,9	-4,5	-6,0	-5	-5	-5
Kundenbücher	0,0	0,0	0,0	0	0	0
Erst./Prüfg. JA	-16,8	-5,4	-10,4	-5	-5	-5
Einst. Geb.-rückst.	-9,0	0,0	0,0	0	0	0
Sonstiges	-5,6	-6,7	-5,4	-7	-6	-6
Summe	-84,10	-105,7	-85,2	-84	-83	-83

8) Zinsen und ähnliche Erträge

Hierbei handelt es sich um Zinserträge aus Bankguthaben und ähnliche Erträge. Aufgrund der Tilgung der Forderung der Gemeinde und der Niedrigzinsphase fallen die Zinseinnahmen in den Folgejahren gering aus.

9) Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Hier erfolgt der Ausweis der Kreditzinsen. Die rückläufigen Zinsaufwendungen sind auf die sinkenden Kreditverbindlichkeiten bzw. die Ablösung eines Altkredites zurückzuführen.

Gemeinde Ahrenshagen-Daskow Eigenbetrieb Abwasser Ahrenshagen-Daskow

Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021

Erfolgsplan

		Ist 2019 (Vorvorjahr)	Plan/HR 2020 (Vorjahr)	Plan 2021 (Planjahr)	Plan 2022 (1. Folgejahr)	Plan 2023 (2. Folgejahr)	Plan 2024 (3. Folgejahr)
1	Umsatzerlöse	483,2	470,1	473,3	473	473	473
2	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen						
3	andere aktivierte Eigenleistungen						
4	sonstige betriebliche Erträge	15,0	35,0	62,4	1	1	1
5	Materialaufwand						
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-18,3	-28,2	-14,8	-13	-14	-14
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-260,3	-274,1	-330,2	-283	-284	-285
6	Personalaufwand						
	a) Löhne und Gehälter	-23,8	0,0	0,0	0	0	0
	b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung - davon für Altersversorgung	-4,9	0,0	0,0	0	0	0
7	Abschreibungen						
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-171,1	-175,0	-176,2	-177	-179	-179
	b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten	0,0	0,0	0,0	0	0	0
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nach § 33 Absatz 4 bis 6 EigVO M-V	146,0	146,4	146,9	148	148	148
9	sonstige betriebliche Aufwendungen	-84,1	-105,8	-85,2	-84	-83	-83
10	Erträge aus Beteiligungen						
11	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens						
12	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,5	0,5	0,6	1	1	1
13	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens						
14	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-37,9	-35,3	-32,6	-31	-29	-28
15	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag						
16	Ergebnis nach Steuern						
17	sonstige Steuern						
18	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	44,3	33,6	44,2	35,0	34,0	34,0
Verwendung des Jahresergebnisses							
	Verrechnung mit dem Verlustvortrag						
	Verrechnung mit dem Gewinnvortrag						
	Vortrag auf neue Rechnung	44,3	33,6	44,2	35,0	34,0	34,0
	Einstellung in die Rücklagen						
	Entnahme aus den Rücklagen						
	Ausschüttung an die Gemeinde						
	Ausgleich durch die Gemeinde						

Gemeinde Ahrenshagen-Daskow Eigenbetrieb Abwasser Ahrenshagen-Daskow

Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021

Finanzplan

		Ist 2019 <small>(Vorvorjahr)</small>	Plan/HR 2020 <small>(Vorjahr)</small>	Plan 2021 <small>(Planjahr)</small>	Plan 2022 <small>(1. Folgejahr)</small>	Plan 2023 <small>(2. Folgejahr)</small>	Plan 2024 <small>(3. Folgejahr)</small>
1	Periodenergebnis	44,3	33,6	44,2	35,0	34,0	34,0
2	Abschreibungen (+) / Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	171,1	175,0	176,2	177,0	179,0	179,0
3	Zunahme (+) / Abnahme (-) der Rückstellungen	9,0	-34,0	-62,0	0,0	0,0	0,0
4	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) / Erträge (-)	-146,0	-146,4	-146,9	-148,0	-148,0	-148,0
5	Zunahme (-) / Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	11,0					
6	Zunahme (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	4,0					
7	Gewinn (-) / Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens						
8	Zinsaufwendungen (+) / Zinserträge (-)	37,4	34,8	32,0	30,0	28,0	27,0
9	Sonstige Beteiligungserträge (-)						
10	Aufwendungen (+) / Erträge (-) aus außerordentlichen Posten						
11	Ertragsteueraufwand (+) / -ertrag (-)						
12	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)						
13	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)						
14	Ertragsteuerzahlungen (-/+)						
15	Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	130,8	63,0	43,5	94,0	93,0	92,0
16	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens (+)						
17	Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen (-)						
18	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens (+)						
19	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen (-)	-19,0	-118,5	-54,1	-85,0	-55,0	-56,0
20	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens (+)						
21	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen (-)						
22	Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (+)						
23	Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (-)						
24	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)						

Gemeinde Ahrenshagen-Daskow Eigenbetrieb Abwasser Ahrenshagen-Daskow
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Finanzplan

		Ist 2019 (Vorvorjahr)	Plan/HR 2020 (Vorjahr)	Plan 2021 (Planjahr)	Plan 2022 (1. Folgejahr)	Plan 2023 (2. Folgejahr)	Plan 2024 (3. Folgejahr)
25	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)						
26	Erhaltene Zinsen (+)	0,5	0,5	0,6	1,0	1,0	1,0
27	Erhaltene Dividenden (+)						
28	Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-18,5	-118,0	-53,5	-84,0	-54,0	-55,0
29	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen (+)						
30	Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen (-)						
31	Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten (+)						
	- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
	- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
32	Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten (-)	-73,2	-66,0	-64,0	-56,0	-56,0	-56,0
	- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	-73,2	-66,0	-64,0	-56,0	-56,0	-56,0
	- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
33	Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen (+)						
a)	von der Gemeinde						
b)	einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	33,6	21,5	22,1	23,0	23,0	24,0
c)	von sonstigen Dritten						
34	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)						
35	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)						
36	Gezahlte Zinsen (-)	-37,9	-35,3	-32,6	-31,0	-29,0	-28,0
37	Gezahlte Dividenden (-)						
38	Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	-77,5	-79,8	-74,5	-64,0	-62,0	-60,0
39	Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds	34,8	-134,8	-84,5	-54,0	-23,0	-23,0
40	Finanzmittelfonds am Anfang der Periode (+) (01.01.2021 tats.872,9 TEUR)	925,4	960,2	872,9	788,4	734,4	711,4
41	Finanzmittelfonds am Ende der Periode	960,2	825,4	788,4	734,4	711,4	688,4
Zusammensetzung des Finanzmittelfonds							
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente		960	825	788	734	711	688
jederzeit fällige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sowie andere kurzfristige Kreditaufnahmen, die zur Disposition der liquiden Mittel gehören							

Gemeinde Ahrenshagen-Daskow Eigenbetrieb Abwasser Ahrenshagen-Daskow
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Investitionszusammenfassung

	Gesamt	Plan/HR bis 2020 (Vorjahr)	Plan 2021 (Planjahr)	Plan 2022 (1. Folgejahr)	Plan 2023 (2. Folgejahr)	Plan 2024 (3. Folgejahr)	Plan ab 2025 (Folgejahre)
Einzahlungen	114	21	22	23	24	24	0
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens							
davon Sonstige	114	21	22	23	24	24	0
Auszahlungen	-369	-118	-54	-85	-56	-56	0
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen							
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-369	-118	-54	-85	-56	-56	0
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen							
davon für Sonstige							
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung							
Saldo der Ein- und Auszahlungen	-255	-97	-32	-62	-32	-32	0
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten							
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen							
a) von der Gemeinde							
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	114	21	22	23	24	24	0
c) von sonstigen Dritten							
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	255	97	32	62	32	32	0
Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)							
Zuschuss							
Verlustausgleich							
Leistungsvergütung							
Ausschüttung							

Gemeinde Ahrenshagen-Daskow Eigenbetrieb Abwasser Ahrenshagen-Daskow
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Herstellung von Hausanschlüssen		Bereich:				
Kurzbeschreibung:	Herstellung von Hausanschlüssen zur leitungsgebundenen SW-Entsorgung						
Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.							ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.							ja / nein
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.							ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.							ja / nein
	Gesamt	Plan/HR bis 2020 (Vorjahr)	Plan 2021 (Planjahr)	Plan 2022 (1. Folgejahr)	Plan 2023 (2. Folgejahr)	Plan 2024 (3. Folgejahr)	Plan ab 2025 (Folgejahre)
Einzahlungen	114	21	22	23	24	24	
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens							
davon Sonstige	114	21	22	23	24	24	
Auszahlungen	-114	-21	-22	-23	-24	-24	
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen							
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-114	-21	-22	-23	-24	-24	
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen							
davon für Sonstige							
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung							
Saldo der Ein- und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten							
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen							
a) von der Gemeinde							
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	114	21	22	23	24	24	
c) von sonstigen Dritten							
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds							
Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/Wegfall/Erhöhung/Verminderung)							
Zuschuss							
Verlustausgleich							
Leistungsvergütung							
Ausschüttung							

Gemeinde Ahrenshagen-Daskow Eigenbetrieb Abwasser Ahrenshagen-Daskow
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Ersatzinvestitionen Kläranlage / Inv. Kanalnetz		Bereich:				
Kurzbeschreibung:	Ersatzinvestitionen für Kläranlage und Pflanzenkläranlage / Invest. Kanalnetz						
Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.							ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.							ja / nein
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.							ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.							ja / nein
	Gesamt	Plan/HR bis 2020 (Vorjahr)	Plan 2021 (Planjahr)	Plan 2022 (1. Folgejahr)	Plan 2023 (2. Folgejahr)	Plan 2024 (3. Folgejahr)	Plan ab 2025 (Folgejahre)
Einzahlungen							
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens							
davon Sonstige							
Auszahlungen	-245	-95	-30	-60	-30	-30	
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen							
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-245	-95	-30	-60	-30	-30	
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen							
davon für Sonstige							
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung							
Saldo der Ein- und Auszahlungen	-245	-95	-30	-60	-30	-30	
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten							
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen							
a) von der Gemeinde							
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter							
c) von sonstigen Dritten							
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	245	95	30	60	30	30	
Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)							
Zuschuss							
Verlustausgleich							
Leistungsvergütung							
Ausschüttung							

Gemeinde Ahrenshagen-Daskow Eigenbetrieb Abwasser Ahrenshagen-Daskow
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Sonstige Investitionen	Bereich:					
Kurzbeschreibung:	Grunddienstbarkeiten/Immat. AV/Bürotechnik/S.BGA						
Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.							ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.							ja / nein
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.							ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.							ja / nein
	Gesamt	Plan/HR bis 2020 (Vorjahr)	Plan 2021 (Planjahr)	Plan 2022 (1. Folgejahr)	Plan 2023 (2. Folgejahr)	Plan 2024 (3. Folgejahr)	Plan ab 2025 (Folgejahre)
Einzahlungen							
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens							
davon Sonstige							
Auszahlungen	-10	-2	-2	-2	-2	-2	
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen							
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-10	-2	-2	-2	-2	-2	
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen							
davon für Sonstige							
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung							
Saldo der Ein- und Auszahlungen	-10	-2	-2	-2	-2	-2	
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten							
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen							
a) von der Gemeinde							
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter							
c) von sonstigen Dritten							
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	10	2	2	2	2	2	
Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)							
Zuschuss							
Verlustausgleich							
Leistungsvergütung							
Ausschüttung							

